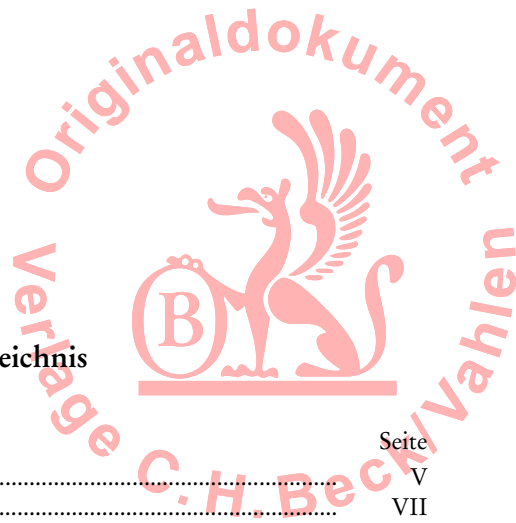


## Inhaltsverzeichnis



	Seite
Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XIX
Schrifttumsverzeichnis .....	XXIII

	Seite	Rdn.
<i>A. Einführung und Grundlagen</i>		
I. Zum Begriff des Schulrechts .....	1	5
II. Das Schulrecht als Gegenstand der Rechts- und Erziehungswissenschaft .....	4	12
III. Das Schulverhältnis als Rechtsverhältnis .....	5	20
1. Das Schulverhältnis als besonderes Gewaltverhältnis .....	5	21
2. Der Vorbehalt des Gesetzes im Schulverhältnis .....	7	26
a) Allgemeines zu den Grundlagen, dem Geltungsbereich und der Ausfüllung des Vorbehaltsbereichs .....	7	27
(1) Grundlagen: Rechtsstaatsprinzip, Demokratieprinzip, Grundrechtsregelungsvorbehalte .....	7	27
(2) Ansätze zur Konkretisierung der Reichweite des Vorbehaltes des Gesetzes: Die Wesentlichkeitstheorie .....	8	33
(3) Anforderungen an die Bestimmtheit der parlamentarischen Leitentscheidung .....	10	42
(4) Neue Formen der Gesetzgebung: Konditionale und finale Normen .....	12	47
b) Die Anwendung dieser Grundsätze auf das Schulverhältnis ...	12	51
3. Handlungsspielräume der Verwaltung und gerichtliche Kontrolldichte im Schulverhältnis .....	15	61
a) Handlungsspielräume der Verwaltung im Schulverhältnis .....	16	62
b) Gerichtliche Kontrolldichte im Schulverhältnis .....	17	67
(1) Allgemeines zur Reichweite der Rechtsschutzgarantie des Art. 19 Abs. 4 S. 1 GG .....	18	68
(2) Die gerichtliche Kontrolldichte im Schulverhältnis .....	19	73
4. Exkurs: Das Spannungsverhältnis zwischen dem Erziehungsrecht der Eltern und der Grundrechtsmündigkeit der Schüler ....	21	79
IV. Zur Verteilung der Regelungskompetenzen für das Schulwesen .....	24	90
1. Zur Verteilung der Kompetenzen zwischen dem Bund und den Ländern .....	24	91
a) Der Grundsatz der Bundestreue und die Selbstkoordination der Länder .....	24	93
b) Besonderheiten in Bezug auf das berufliche Schulwesen .....	25	96
c) Reformansätze .....	27	102
2. Zu den Einflüssen des Völker- und Europarechts .....	28	104
a) Nationales Bildungswesen und Völkerrecht .....	28	105
b) Nationales Bildungswesen und Europarecht .....	30	112

		Seite	Rdn.
<i>B. Das Schulverhältnis im engeren Sinne:</i>			
<i>Die Schulpflicht und das Recht auf Bildung</i>			
I. Historische Entwicklung .....		33	120
II. Die Pflicht zum Schulbesuch als legitimationsbedürftiger Grundrechtseingriff .....		35	125
1. Die Legitimation des staatlichen Bildungs- und Erziehungsanspruches .....		35	127
a) Der Bildungs- und Erziehungsanspruch des Staates und der Grundsatz der staatlichen Schulaufsicht .....		36	129
b) Der Bildungs- und Erziehungsanspruch des Staates und das Selbstentfaltungsrecht der Schüler .....		38	133
c) Der Bildungs- und Erziehungsanspruch des Staates und die Berufsfreiheit der Schüler .....		39	135
d) Die Schulen als Keimzelle des (demokratischen) Gemeinwesens .....		40	138
2. Die Schulpflicht und das Elternrecht .....		42	145
3. Die Schulpflicht und die Volljährigkeit .....		46	157
4. Zusammenfassung: Die Funktion der Schule im demokratischen Staat .....		47	162
III. Das Recht auf Bildung .....		47	166
1. Die normative Grundlage des Rechts auf Bildung .....		48	167
2. Die Reichweite des Rechts auf Bildung .....		49	172
IV. Einzelfragen .....		51	179
1. Die Adressaten der Schulpflicht und des Rechts auf Bildung .....		52	181
2. Der Beginn und das Ende der Schulpflicht .....		55	191
a) Die allgemeine Schulpflicht .....		55	193
(1) Der Beginn der allgemeinen Schulpflicht .....		55	194
(a) Der Regelfall der Einschulung mit 6 Jahren .....		55	194
(b) Die vorzeitige Einschulung .....		56	197
(c) Die Zurückstellung vom Schulbesuch .....		59	206
(d) Exkurs: Früherkennung und die Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule .....		60	211
(2) Das Ende der allgemeinen Schulpflicht .....		61	214
b) Die Berufsschulpflicht .....		62	217
(1) Berufsschulpflicht für Jugendliche im Ausbildungsverhältnis .....		62	219
(2) Berufsschulpflicht für Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis .....		64	223
c) Sonderformen der Schulpflicht .....		64	227
(1) Die Pflicht zum Besuch einer Schule .....		64	228
(2) Die Pflicht zum Besuch eines Kindergartens .....		65	231
(3) Die Pflicht zum Besuch besonderer Vorbereitungsmaßnahmen zur Herstellung der Schulfähigkeit .....		66	236
3. Die Reichweite der Schulpflicht .....		68	241
a) Die Pflicht zur Teilnahme an verbindlichen Schulveranstaltungen .....		69	245
b) Die Pflicht zum Besuch des Religions- oder Ethikunterrichts .....		69	248
(1) Die Funktion des Religionsunterrichts .....		69	249
(2) Der Anwendungsbereich des Art. 7 Abs. 3 GG .....		70	251

Inhaltsverzeichnis

XIII

	Seite	Rdn.
(3) Der Gegenstand und die Inhalte des Religionsunterrichts	72	257
(4) Die Pflicht zur Teilnahme am Religionsunterricht und Art. 7 Abs. 2 GG .....	74	265
(5) Die Pflicht zum Besuch eines Ersatzfaches für den Religionsunterricht .....	76	271
(6) Exkurs: Das Recht auf Religionsunterricht .....	77	275
(a) Rechte der Religionsgemeinschaften .....	78	278
(b) Rechte der Weltanschauungsgemeinschaften .....	81	290
(c) Rechte der Eltern und Schüler .....	82	293
c) Die Beurlaubung vom Schulbesuch .....	82	296
(1) Die Beurlaubung für die Teilnahme an Demonstrationen und Streikaktionen .....	82	297
(2) Die Beurlaubung aus religiösen Gründen .....	83	299
(a) Die Beurlaubung aus Anlass religiöser Feste und Feiertage .....	83	300
(b) Die Befreiung vom Sport- und Schwimmunterricht ....	84	304
(c) Die Pflicht zur Teilnahme am Sexualkunde- und Biologieunterricht .....	85	307
(3) Die Beurlaubung aus familiären und sonstigen Gründen ..	87	314
d) Die Befreiung von der Schulpflicht .....	87	318
e) Das Ruhen der Schulpflicht .....	89	324
f) Exkurs: Die Pflicht zur Teilnahme an Schulversuchen .....	90	327
4. Die zwangsweise Durchsetzung der Schulpflicht .....	91	330
5. Nebenfolgen der Schulpflicht – Die Ordnung des inneren Schulbetriebes .....	93	338
a) Die Schulordnung .....	94	342
(1) Allgemeines .....	94	343
(2) Die Kleiderordnung .....	95	347
(3) Sprachregelungen in der Schule .....	97	353
b) Pädagogische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen als Sanktionen für das Fehlverhalten eines Schülers .....	98	358
(1) Zur Abgrenzung von pädagogischen Maßnahmen und förmlichen Ordnungsmaßnahmen .....	99	360
(2) Der Vorrang pädagogischer Maßnahmen .....	101	367
(3) Die förmlichen Ordnungsmaßnahmen .....	104	378
(a) Allgemeines .....	104	379
(b) Der schriftliche Verweis .....	108	392
(c) Das Nachsitzen .....	109	394
(d) Die Überweisung in eine Parallelklasse .....	109	395
(e) Der zeitweise Ausschluss vom Unterricht .....	110	397
(f) Die zwangsweise Beendigung des Schulverhältnisses .....	111	402
(4) Die Maßnahmen zur Gefahrenabwehr .....	114	412
6. Schulische Eignungs- und Leistungsbewertungen und die Folgen unzureichender Leistungen des Schülers .....	114	414
a) Die Rechtsgrundlagen schulischer Eignungs- und Leistungsbewertungen .....	115	418
b) Das Verfahren zur Ermittlung der Leistungen des Schülers ...	116	421

	Seite	Rdn.
(1) Die Festlegung der Prüfungsinhalte und des Prüfungsverfahrens .....	116	422
(2) Verfahrensfehler und ihre Folgen .....	118	427
c) Die Bewertung der Leistungen des Schülers .....	119	433
d) Die Folgen unzureichender Leistungen des Schülers .....	121	440
(1) Nichtversetzung .....	121	441
(2) Die Entlassung aufgrund unzureichender Leistungen .....	122	445
7. Der Schutz der Grundrechte der Schüler im Schulverhältnis .....	123	449
a) Die allgemeine Handlungsfreiheit und der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit .....	123	451
b) Das Recht auf informationelle Selbstbestimmung .....	124	454
(1) Die Erhebung und sonstige Verarbeitung von Daten innerhalb der Schule .....	124	458
(a) Angaben zur Person .....	125	461
(b) Die Pflicht zur Teilnahme an Untersuchungen und der Umgang mit Informationen über den Gesundheitszustand der Schüler .....	126	463
(c) Sonstige Informationen über den Schüler und seine Eltern .....	129	472
(2) Die Weitergabe von Daten an Dritte .....	129	475
(a) Die Weitergabe von Daten an die Erziehungsberechtigten .....	129	476
(b) Die Weitergabe von Daten an Arbeitgeber und Ausbilder .....	131	483
(c) Die Weitergabe von Daten an Außenstehende .....	132	487
(3) Die Weitergabe durch Dritte erhobener Daten an die Schule .....	133	491
(4) Die Informationsansprüche des Schülers und seiner Eltern .....	134	494
c) Das Recht auf freie Meinungsäußerung .....	135	499
(1) Allgemeine Beschränkungen .....	135	500
(2) Besonderheiten in Bezug auf Schülerzeitungen und sonstige Publikationen .....	138	510
(a) Schulzeitungen und Schülerzeitungen .....	138	511
(b) Sonstige Druckschriften und Aushänge .....	140	518
(c) Die Meinungsfreiheit außerhalb der Schule/Ehrverletzende Äußerungen .....	141	520
d) Die Versammlungs-, Demonstrations- und Vereinigungsfreiheit (einschließlich der Schülerstreiks) .....	141	522
(1) Die Versammlungsfreiheit in der Schule .....	142	523
(2) Die Vereinigungsfreiheit in der Schule .....	143	527
e) Die Glaubens- und Bekenntnisfreiheit .....	144	529
(1) Grundlagen .....	144	530
(2) Religiös geprägtes Verhalten von Schülern .....	147	542
(a) Glaubenswerbung .....	148	544
(b) Religiös geprägte Bekleidung .....	148	546
(c) Zum Anspruch auf Befreiung von schulischen Pflichtveranstaltungen .....	149	551

Inhaltsverzeichnis

XV

	Seite	Rdn.
(3) Religiöse Bezüge in öffentlichen Schulen .....	150	553
(a) Der konfessionelle Charakter der öffentlichen Schulen .....	150	554
(b) Besonderheiten in Bezug auf den Religionsunterricht .....	152	561
(c) Besonderheiten in Bezug auf den Ethikunterricht .....	153	565
(4) Das Verhalten der einzelnen Lehrkräfte .....	155	570
8. Der Zugang zu den einzelnen Schularten und Schulen .....	156	575
a) Die Verpflichtung des Staates zur Errichtung eines differenzierten Bildungssystems .....	156	576
b) Der Anspruch auf Zulassung zu den verschiedenen Schularten .....	157	581
(1) Die persönliche Eignung als Zulassungsschranke .....	158	583
(2) Konfessionelle Bindungen .....	160	593
(3) Die Pflicht zum Besuch von Sonder- oder Förderschulen .....	161	596
(4) Exkurs: Die zwangsweise Zuweisung zu einer bestimmten Schulart .....	163	605
c) Der Zugang zu einer bestimmten Schule und die Sprengelpflicht .....	164	607
(1) Die Sprengelpflicht .....	164	608
(a) Zulässigkeit der Sprengelpflicht .....	165	610
(b) Ausnahmen von der Sprengelpflicht .....	166	613
(c) Die Zuständigkeit für die Festlegung der Schulbezirke .....	167	620
(2) Umgang mit Kapazitätsengpässen .....	168	622
d) Die Zulassung zu bestimmten Fächern und Kursen innerhalb der Schule .....	171	632
9. Der Anspruch auf Unterricht .....	171	635
a) Der Anspruch auf ein bestimmtes Unterrichtspensum .....	171	636
b) Der Anspruch auf bestimmte Fördermaßnahmen .....	172	641
c) Das Recht auf muttersprachlichen Unterricht .....	174	647
10. Der Anspruch auf finanzielle Unterstützung .....	175	651
<i>C. Die Organisation und Finanzierung des Schulwesens</i>		
I. Der Grundsatz der staatlichen Schulaufsicht .....	181	664
1. Die staatliche Aufsicht über das Schulwesen im Sinne des Art. 7 Abs. 1 GG .....	181	665
a) Der Begriff der Aufsicht des Staates in Art. 7 Abs. 1 GG .....	181	666
b) Der Begriff der Schulwesens in Art. 7 Abs. 1 GG .....	184	678
2. Die allgemeine Staatsaufsicht über Schulen .....	186	687
II. Die Schulhoheit des Staates .....	187	694
1. Die Festlegung und Konkretisierung der Bildungs- und Erziehungsziele .....	188	695
2. Die Festlegung der Unterrichtsfächer und der Inhalte des Unterrichts .....	190	704
a) Der Vorbehalt des Gesetzes und die Bestimmung der Unterrichtsinhalte .....	191	707
b) Vorgaben in Bezug auf einzelne Unterrichtsfächer .....	195	719
(1) Politischer Unterricht/Gemeinschafts- bzw. Staatsbürgerkunde .....	195	720
(2) Fremdsprachen .....	196	725

	Seite	Rdn.
3. Die Festlegung von Bildungsstandards .....	197	729
4. Die Auswahl der Lehr- und Lernmittel .....	199	736
a) Die Zulassung und Auswahl von Schulbüchern .....	200	738
b) Die Verwendung sonstiger Unterrichtsmaterialien .....	200	743
5. Die Gestaltung des Unterrichts .....	202	750
III. Die Organisation des öffentlichen Schulwesens .....	203	754
1. Allgemeine Grundlagen .....	203	755
a) Die Organisation des öffentlichen Schulwesens und die Grundrechte der Schüler und ihrer Eltern .....	203	755
b) Der Vorbehalt des Gesetzes in Bezug auf die Organisation des öffentlichen Schulwesens .....	206	762
c) Das öffentliche Schulwesen als Angelegenheit der örtlichen Gemeinschaft .....	207	765
2. Das gegliederte Schulwesen .....	210	776
3. Die Errichtung, Auflösung und Zusammenlegung von Schulen ..	211	781
a) Die kommunale Schulentwicklungsplanung .....	211	782
b) Die Errichtung und Erweiterung von Schulen .....	214	790
c) Die Schließung, Auflösung und Verlegung von Schulen und Klassenstufen .....	214	794
d) Sonderprobleme bei öffentlichen Bekenntnisschulen .....	217	805
4. Die Organisation der Schulaufsicht im engeren Sinne .....	219	810
a) Die Schulaufsichtsbehörden .....	219	811
(1) Organisation .....	219	812
(2) Aufgaben .....	219	814
b) Die Schulleiter .....	220	820
5. Schulische Selbstverwaltung, Schulprogramme und Autonomie der Einzelschule .....	223	828
6. Die innere Schulverfassung und die Mitwirkung der Beteiligten des Schulverhältnisses .....	226	839
a) Formen der Mitwirkung im Schulwesen .....	226	840
b) Mitwirkungsrechte und staatliche Schulaufsicht .....	227	844
c) Mitwirkungsrechte und Demokratieprinzip .....	228	850
d) Mitwirkungsrechte und Grundrechte .....	232	863
e) Einzelfragen der Mitwirkung .....	233	867
(1) Zum Begriff der Eltern .....	233	868
(2) Grundsätze für Wahlen und das Verfahren innerhalb der Mitwirkungsgremien .....	234	875
(a) Das Stimmrecht der Elternvertreter .....	234	879
(b) Die Organisation und Durchführung von Gremien- sitzungen .....	235	881
(3) Die Umsetzung der Beschlüsse und die Zusammenarbeit zwischen den Gremien und der Schulleitung.....	236	884
(4) Die Zuständigkeiten der Gremien .....	236	886
7. Evaluation und Qualitätssicherung .....	237	890
IV. Besonderheiten des Lehrerdienstrechts .....	239	895
1. Die pädagogische Freiheit der Lehrkräfte .....	239	896
a) Die rechtliche Begründung der pädagogischen Freiheit .....	239	897
b) Die Reichweite der pädagogischen Freiheit .....	243	909

Inhaltsverzeichnis

XVII

	Seite	Rdn.
2. Zur Geltung der Grundrechte für Lehrkräfte .....	246	921
3. Die Aufsichtspflicht .....	247	925
4. Die Annahme von Geschenken und sonstigen Leistungen .....	249	934
V. Staatliche Schulhoheit und Privatschulfreiheit .....	250	938
1. Der Begriff der Ersatzschule .....	252	945
2. Die Genehmigung als Ersatzschule .....	254	952
a) Das Postulat der Gleichwertigkeit .....	255	955
(1) Die Gleichwertigkeit der Lehrziele .....	255	957
(2) Die Gleichwertigkeit der Einrichtungen .....	257	964
(3) Die Gleichwertigkeit in Bezug auf die Ausbildung der Lehrkräfte .....	257	966
b) Das Verbot der Sonderung nach den Besitzverhältnissen der Eltern .....	259	973
c) Die Sicherung der wirtschaftlichen und rechtlichen Stellung der Lehrkräfte .....	261	979
d) Besonderheiten für die Genehmigung privater Volksschulen	261	982
(1) Privatschulen mit einem besonderen pädagogischen Profil	263	989
(2) Private Gemeinschaftsschulen, Bekenntnis- oder Weltan- schauungsschulen .....	266	999
e) Die Fortdauer der Genehmigungsvoraussetzungen .....	267	1006
f) Exkurs: Die anerkannte Ergänzungsschule .....	268	1009
3. Die Anerkennung von Abschlüssen und Zeugnissen .....	269	1013
a) Der Status der anerkannten Ersatzschule .....	269	1014
b) Die Anerkennung der Abschlussprüfungen einer Ersatz- schule .....	271	1021
VI. Die Finanzierung des Schulwesens .....	271	1025
1. Die Zuständigkeit für die Finanzierung des Schulwesens .....	272	1026
2. Budgetierung und der Haushalt der einzelnen Schule .....	273	1033
a) Die Festlegung und Verwaltung des Budgets .....	274	1035
b) Budgetierung, Vergaberecht und Preisbindung für Schulbü- cher .....	275	1040
c) Sponsoring, Spenden und Fördervereine .....	276	1046
(1) Sponsoring und Werbung an der Schule .....	276	1047
(2) Spenden zugunsten der Schule .....	278	1053
(3) Die Rolle der Schulfördervereine .....	279	1056
3. Der Schulbau .....	279	1059
4. Die laufenden Sachkosten des Schulbetriebes .....	280	1065
a) Die Ausstattung der Schule mit Lehrmitteln .....	280	1066
b) Die Ausstattung der Schule mit Lernmitteln und die Lern- mittelfreiheit .....	281	1068
(1) Die Lernmittelfreiheit und die leihweise Überlassung von Lernmitteln .....	281	1069
(2) Die Beteiligung der Schüler und ihrer Eltern an den Kosten für Lernmittel .....	283	1076
(a) Lernmittelfreiheit und Sozialhilfe sowie andere staat- liche Transferleistungen .....	283	1078
(b) Die Bemessung der Leihgebühren und des Bücher- geldes .....	285	1083

	Seite	Rdn.
c) Die Kosten für außerunterrichtliche Veranstaltungen der Schule .....	286	1086
d) Die Kosten der Schülerbeförderung .....	286	1090
(1) Grundsätze des Schülerfahrkostenrechts .....	287	1092
(2) Der Schulweg (Entfernung, Zumutbarkeit, Gefährlichkeit).....	289	1101
(3) Die nächstgelegene Schule .....	291	1110
(4) Beförderung oder Kostenerstattung .....	293	1116
(5) Die Eigenbeteiligung der Schüler und ihrer Eltern .....	294	1121
(6) Die Erstattung fiktiver Beförderungskosten .....	295	1126
5. Die Personalkosten .....	296	1130
6. Die Finanzierung privater Ersatzschulen .....	297	1138
a) Verfassungsrechtliche Grundlagen .....	298	1139
b) Die Voraussetzungen der Förderung .....	298	1142
c) Der Umfang der Förderung .....	300	1149
(1) Die Pflicht zur Gewährleistung des Existenzminimums ...	300	1151
(2) Das Erfordernis einer hinreichenden Eigenbeteiligung des Schulträgers .....	302	1157
(3) Möglichkeiten und Grenzen einer weitergehenden Förderung der Privatschulen .....	303	1163
d) Exkurs: Die öffentliche Förderung privater Ergänzungsschulen .....	304	1166
<i>D. Rechtsschutz im Schulverhältnis</i>		
I. Die Eröffnung des Rechtswegs zu den Verwaltungsgerichten .....	307	1171
II. Die richtige Klageart .....	308	1177
1. Die Klagearten im Einzelnen .....	309	1178
2. Das Vorliegen eines Verwaltungsaktes als Voraussetzung für die Anfechtungs- und Verpflichtungsklage .....	310	1183
III. Die Klagebefugnis .....	311	1188
IV. Das Vorverfahren und die Klagefristen .....	313	1193
V. Die Verfahrensbeteiligten .....	315	1202
VI. Das gerichtliche Verfahren (Aufklärungspflicht, Beweislast) .....	316	1207
VII. Die gerichtliche Kontrolldichte/Inhalt der Entscheidung .....	316	1209
VIII. Vorläufiger Rechtsschutz .....	320	1221
1. Das Verfahren nach § 80 Abs. 5 VwGO .....	320	1222
2. Das Verfahren nach § 123 VwGO .....	321	1227
IX. Vergleichsmöglichkeiten .....	322	1233
Sachverzeichnis .....	323	